

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

elßaffer vñ sunst wein vñ vil habets vnd w3 do tzenmal
burgermeyster heinrich von vlm . dē schanck der bapst
ein schwarzen seidm gesprengten rock .

¶ Nach dem ward anset die audicion daz seind die au
ditores die do richtent was ad rotam gepracht wurd
gelait gen costencz in die kirchē . do richtent dye audito
res die hienach benennt seind wöchenlichē an dem mē
tag an der mitwochen vnd an dem freitag . Es irzte dan
sunst hochzeit vnd festa . daran man mit dē rechten nit
richten sol

¶ Darnach des selbē bapstes botschafft
mit des künigs botschafft vnd auch die rät vnd burger
zü Costen thäten ein ordnung von der herbergen wgee
Also das man mit mer solt geben vō einē beth mit seiner
zügehörd do zwen mit eten möchtē anligen des monetz
dan zwen reinisch guldin vnd von einem pfärt bloß ze
steen drei pfenning . vñ solt der haußwirt gebē tach vnd
gmach tisch tischlachen alle vierzehen tag neüwäschen
häfen kannten vnd ander sölich prauchig ding

¶ Darnach an dē sechsten tag in dē dritten herbstmonet
das w3 an dē montag vor martini in dē M. cccc. xiiii. jar
do beschach ein kreüzgang vñ das münster zü costencz
vnd gieng damit d selb bapst Johannes vnder einē gul
din tuch damit er eingefüret ward das ym die von Co
stencz auch schancktent vnd mit im fünffzehen cardinal
vnd xxxiii. bischoff vnd äpt mit yren inseln die warend
all wäis vnd vier äpt on inseln . die thüm herzn zü dem
thüm zü Costencz dye chorherzn von sant stephan von
sant johanns . der abbt von peter s hausen . der abbt von
kreüzlingē vñ alle caplan zü sant stephan ezü sant Jo
hanns zü sant pauls zü sant lorenz . vnd all ander . vnd
die betel örden zü dē predigern augustiner vñ barfüssen .
alle in ire missacheln vñ in iren habit mit allem ire heyl
tumb vñ gieng man auffer dē münster auff dē obern hoff
bei d kleinen thür bey d pfalez vnd dē obern hoff her ab
vnd vmb das blidhaus auff den vndern hoff vnd dē wi
der in das münster zü der kleinen tür in den kreüzgang .
vñnd zü dem tauff stein auf him in den chor